

Das Ortswappen von Deudesfeld

Der Ortsgemeinderat hat am 25. Mai 1981 beschlossen, das dargestellte Wappenanzunehmen und künftig als Gemeindewappen zu führen. Die Bezirksregierung Trier hat hierzu am 14. August 1981 die Genehmigung erteilt.



Blasonierung (Bedeutung):

„Im von Schwarz über Silber geteilten Schild oben ein rotweiß geschachter Schrägrechtsbalken, unten eine blaue Axt mit Beil gekreuzt.“

Bedeutung

Der rot-weiß geschachte Schrägbalken im oberen schwarzen Feld des Wappens gibt das Symbol des Zisterzienserordens wieder. Damit erinnert das Wappen an die Verbundenheit Deudesfelds mit dem Zisterzienserkloster St. Thomas an der Kyll. Dieses Kloster wurde im 12. Jahrhundert von Ritter Ludwig v. Deudesfeld gegründet und übte bis zur Aufhebung Ende des 18. Jahrhunderts die Grundherrschaft in Deudesfeld aus. Kirchen- und Ortspatrone in Deudesfeld sind von alters her die Apostel Simon und Judas. Beide führen als Symbole die Zimmermannswerkzeuge. Ihre Zeichen die Axt und das Beil sind im unteren Teil des Schildes wieder gegeben.